

Protokoll

über die 801. öffentliche Sitzung des Rates
am Donnerstag, dem 22.06.2023,
im in der Alten Reithalle, Winsener Straße 34g, 29614 Soltau

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Ratsherr Volker Wrigge

Ratsmitglieder

Ratsherr Oliver Arp ab TOP 8

Ratsfrau Manuela Bartels

Ratsherr Dr. Ronald Begemann

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsfrau Elke Cordes

Ratsfrau Dörte Ebersbach

Ratsherr Friedhelm Eggers

Ratsherr Otto Elbers

Ratsherr Harald Garbers

Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler

Ratsfrau Heidrun Horn

Ratsfrau Jesika Jarzina

Ratsherr Birhat Kacar ab TOP 5

Ratsherr Reiner Klatt

Ratsfrau Sinja Krahn

Ratsherr Cord Meyer

Ratsfrau Monika Pitschmann

Ratsherr Dirk Pottharst

Ratsfrau Birgit Prill

Ratsherr Bernhard Schielke

Ratsfrau Heidi Schörken

Ratsherr Thorsten Schröder

Ratsherr Prof. Dr. Hans-Jürgen Sternowsky

Ratsfrau Silke Teschke

Ratsherr Thomas Tödter

Ratsherr Dr. Andreas von Felde

Ratsherr Jens Wendtland

Ratsherr Dietrich Wiedemann

Ratsherr Dr. Hans Willenbockel

Gäste

Herr Michael Kaden von der baltic GmbH aus Kiel

Eigenbetrieb Stadtentwässerung

Herr Michael Jerkowski

Herr Lars Kinder

Stadtwerke Soltau GmbH + Co.KG

Herr Volker Stegen

Herr Daniel Töpfer

Verwaltung

Herr Bürgermeister Olaf Klang

Frau Tanja Biedermann

Frau Lorena Boy

Frau Ute Dunker

Herr Daniel Gebelein

Frau Stefanie Hoffmann

Herr Stephan Holldorf

Herr Olaf Hornbostel

Frau Diana Köpcke

Frau Stephanie Korn

Herr Thomas Körtge

Frau Anja Küttner

Herr Erster Stadtrat Karsten Lemke

Frau Kerstin Schlote

Frau Silke Thorey-Elbers

Herr Andreas Witt

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Ratsherr Thomas Beckmann

Ratsherr Wilhelm Bostelmann

Ratsherr Karsten Brockmann

Ratsherr Jonas Maximilian Greil

Ratsherr Christian Peter Wüstenberg

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Punkt 1-4: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 04.05.2023

Das Protokoll der Sitzung vom 04.05.2023 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 6: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Ratssitzung vom 04.05.2023

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, berichtet, dass der Rat in der nichtöffentlichen Sitzung vom 04.05.2023 keine Beschlüsse gefasst habe.

Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Klang macht beziehend auf die Wohnraumbedarfsanalyse auf die Möglichkeit aufmerksam, dass Investoren, Genossenschaften und andere Akteur:innen am Soltauer Wohnungsmarkt von Fördermöglichkeiten in den Bereichen des sozialen Wohnungsbaus und der Allgemeinen Mietraumförderung profitieren können. Frau von Fintel vom Landkreis Heidekreis ist hier die Ansprechpartnerin.

Herr Bürgermeister Klang verliest den Brief des Bürgermeisters von Laon der erklärt, dass und aus welchem Grunde Herr Bürgermeister Delay nicht zum Soltauer Stadtfest kommen konnte.

Ebenso verliest Herr Bürgermeister Klang Passagen aus dem Brief vom ehemaligen Vorsitzenden des Soltauer Seniorenbeirates Herrn Gottfried Berndt, der sich für die jahrelange, vertrauensvolle Zusammenarbeit auch mit dem Soltauer Rat bedankt.

Punkt 8: Berichte aus den Ausschüssen

Ratsherr Dr. Willenbockel berichtet aus der Sitzung des Kulturausschusses vom 06.06.2023.

Ratsfrau Cordes berichtet aus der Sitzung des Bauausschusses vom 08.06.2023.

Ratsherr Schröder berichtet aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 15.06.2023.

Herr Bürgermeister Klang berichtet aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 20.06.2023.

**Punkt 9: Feststellung des Sitzverlustes des Ratsherrn Thomas Beckmann durch Mandatsverzicht
Vorlage: 0072/2023**

Beschluss:

Der Rat stellt fest, dass Ratsherr Thomas Beckmann seinen Sitz im Rat der Stadt Soltau aufgrund seiner gegenüber dem Bürgermeister abgegebenen Verzichtserklärung verliert.

Nach der Abstimmung bittet der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, Herrn Tödter nach vorne, wo Herr Tödter von Herrn Bürgermeister Klang verpflichtet wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 10: Feststellung der Besetzung des Verwaltungsausschusses und der Fachausschüsse
Vorlage: 0081/2023

Beschluss:

Der Rat stellt fest,

- a) dass der Sitz von Herrn Thomas Beckmann im Bauausschuss, im Sozialausschuss und im Schulausschuss von Ratsherrn Tödter übernommen wird.
- b) dass der Sitz im Kuratorium der Kindertagesstätte Georg-Droste-Weg (St. Johannis) und Kindergarten Pestalozzistrasse (Lutherkirche) von Ratsfrau Cordes übernommen wird.
- c) dass Ratsherr Eggers den Sitz des stellvertretenden Mitgliedes im Verwaltungsausschuss übernehmen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 11: Ernennungen und Verabschiedungen von Ehrenbeamten in der Freiwilligen Feuerwehr Soltau
Vorlage: 0068/2023

Beschluss:

Herr Brandmeister Günther von Alm wird aus dem Amt des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Dittmern/Deimern mit Ablauf des 30.06.2023 verabschiedet.

Herr Erster Hauptbrandmeister Carsten Weseloh wird aus dem Amt des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Dittmern/Deimern mit Ablauf des 30.06.2023 verabschiedet.

Herr Brandmeister Wulf Lühr wird aus dem Amt des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Marbostel mit Ablauf des 30.06.2023 verabschiedet.

Herr Oberbrandmeister Fred Broockmann wird aus dem Amt des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Woltem mit Ablauf des 30.06.2023 verabschiedet.

Unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis werden für die Zeit vom 01.07.2023 bis zum 30.06.2029 ernannt:

Herr Oberlöschmeister Christopher Diers zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dittmern/Deimern.

Herr Oberlöschmeister Dr. Lars Hamann zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dittmern/Deimern.

Herr Hauptfeuerwehrmann Dr. Jasper Forche zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Marbostel.

Herr Brandmeister Claas von Frieling zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Woltem.

Herr Hauptfeuerwehrmann Johannes Stöckmann zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Woltem.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Herr Bürgermeister Klang verabschiedet Herrn Brandmeister von Alm, Herrn Ersten Hautbrandmeister Weseloh, Herrn Brandmeister Lühr und Herrn Oberbrandmeister Broockmann.

Anschließend ernennt Herr Bürgermeister Klang Herrn Oberlöschmeister Diers zum Ortsbrandmeister der Ortswehr Dittmern/Deimern, Herrn Oberlöschmeister Dr. Hamann zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortswehr Dittmern/Deimern und Herrn Hauptfeuerwehrmann Stöckmann zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortswehr Woltem.

Herr Brandmeister von Frieling wird am nächsten Tag im Rathaus von Herrn Bürgermeister Klang ernannt, da er heute verhindert war.

Punkt 12: Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG; Jahresabschluss 2022
Vorlage: 0078/2023

Die Aufsichtsratsmitglieder wirken bei der Abstimmung nicht mit.

Beschluss:

1. Die Stadt Soltau wird in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG durch Herrn Bürgermeister Klang vertreten.
2. Herr Bürgermeister Klang wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wie folgt abzustimmen:
 - a) Der Bericht der Baltic GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2022 sowie der Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022 werden zur Kenntnis genommen.
 - b) Auf Empfehlung des Aufsichtsrates stellt die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2022 in der vorgelegten Fassung fest.

- c) Der Jahresabschluss mit einem Jahresüberschuss i. H. v. 1.361.344,67 Euro wurde gemäß § 14 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages unter Berücksichtigung der Auslagen und der Vergütung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH nach § 15 Abs. 1 sowie des Vorabgewinns nach § 15 Abs. 2 aufgestellt. Die Gewinnverteilung erfolgt nach der Regelung im Gesellschaftsvertrag.

Bei Wirksamwerden des Beteiligungskaufvertrages vom März 2023 zwischen der swb AG, der Stadt Soltau, der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG und der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH erfolgt die Gewinnverteilung für das Geschäftsjahr 2022 abweichend von der Regelung im Gesellschaftsvertrag nach der Regelung gem. § 3 Ziffer 2. des Beteiligungskaufvertrags mit einem fixierten Anteil für die swb AG i. H. v. 1.250.000 €.

Die Stadt Soltau erhält in diesem Fall den darüberhinausgehenden Anteil des Jahresüberschusses 2022 i. H. v. 111.344,67 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

- d) Dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Die Aufsichtsratsmitglieder wirken bei der Abstimmung nicht mit.

- e) Der Geschäftsführung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 13: Kommanditistenversammlung und Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH; Jahresabschluss 2022
Vorlage: 0079/2023**

Beschluss:

1. Die Stadt Soltau wird in der Kommanditistenversammlung und der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH durch Herrn Bürgermeister Klang vertreten.

2. Herr Bürgermeister Klang wird beauftragt, in der Kommanditistenversammlung und in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH, die unter Verzicht auf die Einhaltung aller Form- und Fristvorschriften abgehalten werden, wie folgt abzustimmen:

- a) Der Jahresabschluss der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH per 31. Dezember 2022 wird hiermit festgestellt.
- b) Der Jahresüberschuss des am 31. Dezember 2022 endenden Geschäftsjahres in Höhe von 1.053,24 Euro wird in die Gewinnrücklagen der Gesellschaft einge-

stellt.

- c) Herrn Jens Gieselmann wird für seine Geschäftsführertätigkeit für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 14: Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG; Teilnahme der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG am Markterkundungsverfahren „Graue Flecken“ des Landkreises Heidekreis
Vorlage: 0077/2023**

Beschluss:

1. Die Stadt Soltau wird in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG durch Herrn Bürgermeister Klang vertreten.

2. Herr Bürgermeister Klang wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wie folgt abzustimmen:

Die Gesellschafterversammlung beschließt, der Beteiligung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG am Markterkundungsverfahren des Landkreises Heidekreis zur Glasfasererschließung der „Grauen Flecken“ für das Gebiet der Stadt Soltau durch eine verbindliche Ausbaumeldung für die in den nächsten drei Jahren ab Beendigung des Markterkundungsverfahrens umsetzbaren Kernstadtgebiete zuzustimmen. Sollte der Landkreis Heidekreis diese Option einräumen, soll die verbindliche Ausbaumeldung unter den Vorbehalt einer Vorvermarktungsquote von 40 % gestellt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 15: Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebes "Stadtentwässerung Soltau"
Vorlage: 0069/2023**

Beschluss:

- a) Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022 werden festgestellt.
- b) Der Jahresgewinn 2022 in Höhe von 479.266,54 Euro wird in die Erneuerungsrücklage eingestellt.
- c) Der Betriebsleitung wird die Entlastung für das Jahr 2022 erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 16: Rekommunalisierung der Abwasserbeseitigung
Vorlage: 0052/2023

Ratsherr Dr. Begemann für die Fraktion der CDU, Ratsherr Dr. Willenbockel für die Gruppe BU / FDP, Ratsherr Garbers für die Fraktion der SPD und Herr Bürgermeister Klang für die Verwaltung äußern sich ausführlich über ihre jeweilige Sichtweise als Begründung für ihre Entscheidung.

Der Vorsitzende, Ratsherr Wrigge, verliest den ergänzten Beschlussvorschlag.

Beschluss:

1. Der Beschluss zur Rekommunalisierung der Abwasserbeseitigung vom 25. März 2021 wird aufgehoben (Variante #3). Die Verwaltung wird beauftragt, einen Inhouse-Vertrag zur Vergabe der kaufmännischen und technischen Betriebsführung zwischen dem Eigenbetrieb und der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG ab dem 01.01.2024 vorzubereiten.

Ergänzung: Die Stadt Soltau behält sich die Überprüfung dieses Beschlusses nach Ablauf von drei Jahren vor; zu diesem Zweck sollen die Betriebsergebnisse des Eigenbetriebes, der mögliche effiziente Umgang mit Energie sowie die Instandhaltung und Wartung der Bestandsanlagen im Rahmen eines Monitoring erfasst werden. Die Einzelheiten werden in dem Betriebsführungsvertrag festgelegt.

Dieser Beschluss wird erst mit der Umsetzung des Beteiligungskauf und Abtretungsvertrages über die Kommanditbeteiligung der swb AG an die Stadt Soltau sowie die Auflösung der stillen Beteiligung an der Stadtwerke Soltau GmbH & Co.KG wirksam.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 29, Nein: 1

Damit ist der zweite Punkt obsolet.

Punkt 17: Jahresabschluss der Stadt Soltau für das Jahr 2021 und Entlastung des Bürgermeisters
Vorlage: 0046/2023

Herr Bürgermeister Klang wirkt bei dieser Abstimmung nicht mit.

Beschluss:

- a) Der Jahresabschluss 2021 der Stadt Soltau wird mit den dazugehörigen Anlagen in der vorgelegten Fassung festgestellt.
- b) Der ordentliche Überschuss in Höhe von 92.835,49 € wird der ordentlichen Ergebnissrücklage gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG zugeführt. Der außerordentliche Überschuss in Höhe von 280.443,50 € wird der außerordentlichen Ergebnissrücklage gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG zuge-

führt.

- c) Dem Bürgermeister wird die Entlastung für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 erteilt.
- d) Der in der Anlage aufgeführten überplanmäßigen Auszahlung für das Haushaltsjahr 2021 wird nachträglich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 18: Überplanmäßige Ausgabe im Teilhaushalt 20.1 Finanzen
Vorlage: 0058/2023

Beschluss:

Dem Antrag auf überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 82.037,32 € im Teilergebnishaushalt 20.1 Finanzen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 19: Energieausschreibung für die Jahre 2024 - 2025
Vorlage: 0066/2023

Beschluss:

Der Auftragsvergabe an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter ab 01.01.2024 bis 31.12.2025 wird zugestimmt. Die Verwaltung berichtet in der nächsten Sitzung des Rates, die auf die Submission folgt, über das Ergebnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 20: Gesamtabschlussrichtlinie
Vorlage: 0070/2023

Beschluss:

1. Der Rat nimmt die Richtlinie zur Aufstellung von konsolidierten Gesamtab-schlüssen zur Kenntnis.
2. Der Rat stimmt den in den Anlagen 2 bis 4 getroffenen Festlegungen zum Konsolidierungskreis auf Basis der Eigentumsverhältnisse bei den Aufgabenträgern in 2021 zu.
3. Sollten bei den Eigentumsverhältnissen zu einem späteren Zeitpunkt wesentliche Änderungen auftreten, die eine Anpassung des Konsolidierungskreises erforderlich machen, ist diesbezüglich eine erneute Beschlussfassung erforderlich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 21: Gewerbeflächenentwicklungskonzept
Vorlage: 0020/2023**

Beschluss:

Das Gewerbeentwicklungskonzept für die Stadt Soltau, Stand: Dezember 2022, wird als städtebauliches Konzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 des Baugesetzbuches beschlossen und soll als solches für zukünftige städtebauliche Maßnahmen als Grundlage herangezogen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 22: Kommunale Richtlinie über die Förderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Rahmen der Städtebauförderungsrichtlinie (R-StBauF 2022) Niedersachsen im Bereich des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes der „Soltau Kernstadt“
Vorlage: 0055/2023**

Ratsherr Dr. Willenbockel weist auf den § 3 im Entwurf der Kommunalen Förderungsrichtlinie hin, laut dem jeder Antragsteller für jedes Gewerk mindestens drei Angebote einholen müsse. Er macht darauf aufmerksam, dass es gerade auch Privatleuten in der heutigen Zeit sehr schwerfalle, überhaupt ein, geschweige denn drei Angebote zu erhalten. Ratsherr Willenbockel fragt, ob diese drei Angebote verpflichtend seien oder ob zwei Angebote ausreichend wären.

Herr Gebelein erklärt, dass es sich um staatliche Förderung handele und aus diesem Grunde drei Angebote je Gewerk nötig seien.

Beschluss:

Der Rat beschließt die kommunale Richtlinie über die Förderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Rahmen der Städtebauförderungsrichtlinie (R-StBauF 2022) Niedersachsen im förderungsfähigen Bereich des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes der „Soltau Kernstadt“ in der der Vorlagen beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 23: Bebauungsplan Harber Nr. 15 „Gewerbegebiet Soltau Ost II“
- Billigung des städtebaulichen Vertrages zur Sicherung der Ausgleichsmaßnahmen
- Ergebnis der ersten und zweiten öffentlichen Auslegung und der ersten und zweiten Benachrichtigung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Abwägungs- und Beschlussvorschlägen als Synopse**

- Entscheidung über die Anregungen

- Satzungsbeschluss

Vorlage: 0063/2023

Beschluss:

1.

Der städtebauliche Vertrag gemäß § 11 Baugesetzbuch zur Sicherung der Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan Harber Nr. 15 „Gewerbegebiet Soltau Ost II“ wird in der vorliegenden Fassung gebilligt und ist in der Abwägung berücksichtigt.

2.

Über die zur ersten und zweiten öffentlichen Auslegung vorgetragenen Anregungen wird, wie in Anlage 02 der Vorlage vorgeschlagen, entschieden.

3.

Gemäß §§ 1 Abs. 3, 9 Abs. 4 und 10 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 58 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) – jeweils in den zurzeit gültigen Fassungen – wird der Bebauungsplan Harber Nr. 15 „Gewerbegebiet Soltau Ost II“ als Satzung beschlossen.

Die Begründung und der Umweltbericht sowie die vorliegenden Gutachten werden ebenfalls in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 24: Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Erschließung des Bebauungsplanes Harber Nr. 15 „Gewerbegebiet Soltau Ost II“ zwischen der Stadt Soltau und der Ansiedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH Soltau (AWS)
Vorlage: 0064/2023

Beschluss:

Der Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrags zur Erschließung des Bebauungsplanes Harber Nr. 15 „Gewerbegebiet Soltau Ost II“ zwischen der Stadt Soltau und der Ansiedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH Soltau (AWS) wird in der als Anlage beigefügten Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 25: Städtebauförderung; Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme "Sanierung der Soltauer Kernstadt"; hier: Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht
Vorlage: 0065/2023

Beschluss:

Die Gesamtkosten- und Finanzierungsübersicht der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Sanierung der Soltauer Kernstadt“ soll um die geschätzten Kosten für die Modernisierung und Instandsetzung des denkmalgeschützten Alten Rathauses fortschrieben werden.

Der Rat erklärt die Bereitschaft, den durch Einnahmen und durch Städtebauförderungsmittel des Landes nicht gedeckten Teil der Ausgaben für die Finanzierung der Gesamtmaßnahme aufzubringen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 26: Erneuerung der Einfriedung beim Gartenbaudenkmal Breidings Garten – Antrag auf Co-Finanzierung im Rahmen der Förderung durch die LEADER-Region „Hohe Heide“
Vorlage: 0075/2023

Beschluss:

1. Dem Antrag des Vereins Breidings Garten e.V. Soltau auf Co-Finanzierung des Projektes „Erneuerung der Einfriedung beim Gartenbaudenkmal Breidings Garten in Soltau“ im Rahmen der Förderung durch die LEADER-Region „Hohe Heide“ wird zugestimmt. Die Co-Finanzierung ist abhängig davon, dass für das Projekt im Rahmen der LEADER-Förderung die entsprechenden Fördermittel vom Amt für regionale Landesentwicklung bewilligt werden. Ein Zuschuss außerhalb dieser Vereinbarung wird nicht gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 1

2. Die Co-Finanzierung der Stadt beträgt maximal 20% der im Rahmen der LEADER-Förderung zur Verfügung gestellten Fördermittel, somit voraussichtlich 8.250,00 Euro. Sollte auf Grund von Kostensteigerungen ein um mehr als 10%-iger höherer Co-Finanzierungsbetrag erforderlich werden, so bedarf es dazu eines weiteren Beschlusses. Dieser Beschluss wird dem Verwaltungsausschuss übertragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 27: Erweiterung Designer Outlet Soltau - Angepasster Antrag auf Zielabweichung
Vorlage: 0076/2023

Beschluss:

Der Entwurf des angepassten Antrags auf Zielabweichung nach § 6 Abs. 2 ROG i.V.m. § 8 NROG für die Erweiterung des Designer Outlets Soltau auf 15.000 m² Verkaufsfläche wird in der vorliegenden Fassung (Anlage) beschlossen und die Verwal-

tung beauftragt, diesen bei dem zuständigen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zu stellen.

Die Stadt Soltau erklärt bereits jetzt, dass sie ihren früheren weitergehenden Zielabweichungsantrag vom 18.04.2017 zurücknehmen wird, sobald das nunmehr beantragte Zielabweichungsverfahren für die Erweiterung des Designer Outlets Soltau auf 15.000 m² Verkaufsfläche erfolgreich durch bestandskräftigen Zielabweichungsbescheid abgeschlossen ist. Eine Erweiterung auf 20.000 m² Verkaufsfläche schließt die Stadt Soltau dann für die Zukunft aus.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 28, Nein: 2

Punkt 28: Annahme von Zuwendungen gem. § 111 Abs. 7 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (Entscheidung Rat)
Vorlage: 0074/2023

Der Vorsitzende, Ratsherr Wrigge, macht darauf aufmerksam, dass der Zuwendungsgeber der Zuwendungen der Kreissparkasse Soltau tatsächlich direkt die Kreissparkasse Soltau und nicht die Stiftung der Kreissparkasse Soltau sei.

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass die Stadt Soltau folgende Zuwendungen annimmt:

Lfd. Nr.	Zuwendungs-geber	Zuwendungs-art	Zuwendungs-wert	Zuwendungs-zweck
1	Speelgill Soltau e.V.	Geldspende	7.898,76 Euro	Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde
2	Stiftung der Kreissparkasse Soltau	Geldspende	1.500,00 Euro	Betriebsaufwendung Sommerkino 2023
3	Stiftung der Kreissparkasse Soltau	Geldspende	1.500,00 Euro	Betriebsaufwendung Lichterfest 2023
4	Frank Hollmann	Geldspende	3.425,00 Euro	Zeltlager Jugendfeuerwehr Wolterdingen
5	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Geldspende	4.000,00 Euro	Betriebsaufwendung Stadtfest 2023
6	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Geldspende	1.000,00 Euro	Betriebsaufwendung Sommerkino 2023
7	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Geldspende	3.000,00 Euro	Sponsoring Brunnen 2023
8	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Geldspende	4.000,00 Euro	Betriebsaufwendung Lichterfest 2023
9	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Sachspende	1.160,00 Euro	Freikarten Soltau Therme anlässlich der Sportlerehrung und Tag des Ehrenamtes 2023

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 29: Antrag der AfD-Fraktion vom 10.06.2023 auf Wegeumbau - Überweisung in einen Fachausschuss
Vorlage: 0080/2023

Ratsherr Schielke beantragt, diesen Antrag in den Bauausschuss zu überweisen.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Bauausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 30: Beantwortung schriftlicher Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Punkt 31: Anträge, Anfragen und Anregungen

Ratsfrau Schörken regt an, den Antrag auf Katzenkastration als erledigt anzusehen, da es nun vom Land Niedersachsen eine Katzenkastrationsverordnung gebe und sich die Verwaltung deswegen nicht mehr um besagten Antrag kümmern müsse.

Ratsherr Belz fragt nach den kommunalen Plänen der Flächenausweisung für Windkraftanlagen.

Herr Bürgermeister Klang und Herr Gebelein erklären, dass sich diese Flächenausweisung im Heidekreis sehr schwierig darstellt. Zum einen wegen der Truppenübungsplätze, des Weiteren wegen der Tiefflugschneisen der Nachtflüge der Bundeswehr. Auch aus diesen Gründen sei hier gerade viel im Umbruch. Die Verwaltung habe allerdings bereits gut vorgeplant und deswegen seien diverse Flächen in Flächennutzungsplänen hierfür vorgesehen.

Herr Gebelein und Frau Boy stellen anhand einer Präsentation die Ergebnisse des Beteiligungsworkshops „Zukunft vor Ort Ein Nachnutzungskonzept für die Freudenthalschule“ vor sowie auch die Ergebnisse des Beteiligungsworkshops „Soltaus starke Orte - Ein Nachnutzungskonzept für die Hofstelle Mühlenstraße 22“.

Diese Präsentation ist auf der Homepage der Stadt Soltau unter dem Thema „Sanierung“ veröffentlicht.

Punkt 32: Einwohnerfragestunde

Herr _____ erinnert an die Problematik „Fußgängerzone“ in Soltau. Er begrüßt das Verbot von E-Scootern in der Fußgängerzone, regt allerdings an, auch an Lösungen zwischen dem Konflikt Fußgänger – Fahrradfahrer zu arbeiten. Hilfreich wäre hier eine klare Richtlinie, was verboten und was erlaubt sei. Er vermisse auch weitere Öffentlichkeitsarbeit zu diesem Thema.

Herr Bürgermeister Klang erklärt, mit direkter Ansprache an Frau Trappe von der Böhme Zeitung, dass er sich hier einen ausführlichen Bericht in der Tageszeitung sowie auf der Homepage der Stadt Soltau vorstellen könne, Thema „Rücksichtnahme“. Dieser Artikel könne auch über Ge- und Verbote aufklären.

Herr _____ regt an, zu diesem Thema an die Schulen heranzutreten, da es sich bei der Fußgängerzone auch um einen Schulweg handele.

Der Vorsitzende, Ratsherr Wrigge, macht darauf aufmerksam, dass Schüler Kinder seien und Kinder Eltern haben, die für Verkehrserziehung zuständig seien.

Vor der Schließung der öffentlichen Ratssitzung leitet der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, mit lobenden Worten über Frau Silke Thorey-Elbers ihre Verabschiedung aus dem Dienst ein.

Herr Bürgermeister Klang würdigt in seiner Rede das Wirken von Frau Thorey-Elbers und übergibt ihr zusammen mit dem Ersten Stadtrat Herrn Lemke einen Blumenstrauß.

Frau Thorey-Elbers bedankt sich bei Rat und Verwaltung für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit und blickt auf ihre Dienstjahre bei der Stadt Soltau zurück.

Punkt 33: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, schließt die öffentliche Sitzung um 19:37 Uhr.